



Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Sebastian Körber, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Durchführung einer Expertenanhörung zur Zukunft des motorisierten Individualverkehrs

Der Landtag wolle beschließen:

Der Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr führt eine Expertenanhörung zur Zukunft des motorisierten Individualverkehrs im öffentlichen Raum durch. Dabei sollen die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen des motorisierten Individualverkehrs analysiert sowie praktikable Lösungs- und Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der Bereiche Verkehrsfluss, Verkehrssteuerung, Parkraum und Infrastruktur behandelt werden.

Im Rahmen der Anhörung sollen folgende Fragestellungen thematisiert werden:

- Wie wird sich der motorisierte Individualverkehr in den nächsten Jahren entwickeln?
- Inwiefern bedarf es hierbei eines Ausbaus und einer Neugestaltung von Infrastruktureinrichtungen bzw. des öffentlichen Raums (Verkehrswege, Tankstellen, Ladesäulen, Stellplätze, Mobilfunk etc.), um den zukünftigen Entwicklungen des motorisierten Individualverkehrs Rechnung zu tragen?
- Wie kann der Verkehrsfluss, insbesondere in Ballungsregionen, verbessert und im ländlichen Raum sichergestellt werden?
- Welche Voraussetzungen müssen für Autonomes Fahren geschaffen werden?
- Inwiefern können Schnittstellen zwischen dem motorisierten Individualverkehr und anderen Verkehrsträgern optimiert werden, wie bspw. durch Park-and-Ride-Flächen?

Begründung:

Der motorisierte Individualverkehr nimmt, in einem Flächenland wie Bayern, im Modal Split Anteile von teilweise über 60 Prozent ein. Gerade in den vielen ländlich geprägten Räumen Bayerns ist das Auto nach wie vor das wichtigste Fortbewegungsmittel. Daher sind viele bayerische Bürgerinnen und Bürger von den jüngsten Entwicklungen in der Automobilbranche beunruhigt. Hier gilt es insbesondere tragfähige Lösungen zu finden, die die bayerische Bevölkerung bereit ist mitzutragen.